

136/64-65

*allwo ich nit Ermanglen wirdt willfährigist aufzuwarten nebedt
schönster Salutation die antwordt mit freüden Erwarte ...".*

1) *s. Zurlaubiana AH 136/56 Anm. 1 [Zurlaubens Verheiratung]*

Konzept - AH 136, 93

65

[1717 Januar?]

A

SCHREIBEN [VON BEAT LUDWIG ZURLAUBEN] AN EINE [UNBEKANNTE]
"...DEMOISSELLE"¹

*"der schmerzliche hintridt Meines herren Vatteren [Beat Jakob II.
Zurlauben] selligen² ist Ursach dass ich nit müntlich sonder
schrifftlich Einkome, diss Neüwe Eingegangne Jahr ihro anzuwünschen,
mit aller glückselligkeit, freüden, wollgestandt zu leib und seell
gedeylichist Erleben zu lassen, nit nur eins sonderen vill undt
zahlreiche nach selbst Eigner desideration nachkomete, den hohen
gott bittente disses ihar hindurch zu beseligen mit dem süossen tauw
dess himels, mit der fetti der Erden, mit den flüssen dess wassers,
mit der süosse dess luffts, mit allem wollergehen, der gestalten
dass gleich wie heüdt der Erste tag, morgens der andere also täg-
lich forth, mit mehreren gnaden, mit besserem wollergehen ich Von
hertzen wünsche, wolte gott dass Mein pitten gewerhet wie ich den
willen hätte, mit pit mich mit dero befelch zu beehren damit ich im
werck Erzeigen könne den allzeit gross tragenten willen zum Ende ne-
bedt schönster Salutation Verbleibe.*

*P.S. gantz ohnbeliebt mir zu Vernemen ware dass ich nit die Ehr hat-
te gesteren abendts aufzuwarten in Unserem hauss [den Weingartenhof
in Zug gemeint], läbe getröster hoffnung die abwessenheit mich Ent-
schuldigen werde."*

1) *s. Zurlaubiana AH 136/56 Anm. 1 [Zurlaubens Verheiratung]*

2) *Dieser war am 5. Januar 1717 verstorben.*

Konzept - AH 136, 93^v